Selbsttest B 8 Name:

Seite 1 von 4

lehrmittelunabhängig nutzbar: ideal zur Prüfungsvorbereitung im Basiswissen Rechnungswesen

Lösungen auf buchen.ch

Inhalt – überprüft den Stoff von buchen.ch (Schwerpunkt auf Modul B 8)	Punkte
Aufgabe 1: Bewertung	6
Aufgabe 2: Bewertung, Aktiengesellschaft, Belegverbuchung	16
Aufgabe 3: Kalkulation, Bewertung, Abschreibungen	8
Erreichte Punkte – ein ✓-Zeichen in den Lösungen entspricht einem Punkt	

Bewertung			
ab 28 Punkte: sehr gut			
ab 22 Punkte: gut			
ab 16 Punkte: genügend			
Maximum: 30 Punkte			

Hilfsmittel

- Schul-Kontenrahmen KMU (kostenloser Download von buchen.ch)
- Taschenrechner (nicht programmierbar und kein Textspeicher)

Zeit

45 Minuten

Aufgabe 1: Bewertung » 6 Punkte

a)	Der folgende Satz ist zu ergänzen (Richtige Aussage/n ankreuzen.): «Die allgemeinen und spe-
	ziellen Bestimmungen zur Bewertung aus dem neuen Rechnungslegungsrecht (nRLR) gemäss
	OR 960 ff

- ...gelten nur für die Rechtsform der Aktiengesellschaft (AG).»
- ...gelten für jedes Unternehmen, unabhängig von der Rechtsform.»
- b) In der Einzelunternehmung «Bücher Bucher» wird per 31. Dezember der Rechnungsabschluss erstellt. Nachfolgend ist mithilfe der allgemeinen und der speziellen Vorschriften zur Bewertung gemäss Obligationenrecht (OR 960 ff.) zu bestimmen, was die maximal zulässigen Werte für die unten aufgeführten Bilanzpositionen sind.

Bilanzposition	Maxim	al zulässiger Buchwert in CHF
 FLL (Debitoren): Schlussbesta Kundenrechnungen: CHF 21 00 schätzte mutmassliche Forderu te aufgrund langjähriger Erfahre aus Vorjahren: 8%; gegenwärti stand im Konto Delkredere: CH 	00.–; ge- ngsverlus- ungswerte ger Be-	
2) Handelswaren: Bücherbestand am Lager: 500 Stück; Einstand Stück: CHF 10.–, Veräusserung (Verkaufspreis) je Stück: CHF eller Marktpreis beim Einkauf je CHF 9.–	spreis je gswert 6.–, aktu-	
3) Lieferwagen: Ursprünglicher K (Anschaffungskosten): CHF 55 gegenwärtiger Buchwert gemäs «Fahrzeuge»: CHF 35 200.–; V mäss der Eurotax-Abschreibun CHF 32 000.–	000; ss Konto /ert ge-	
4) Wertschriften (als Liquiditäts Anzahl Aktien: 200 Stück; Kauf Aktie: CHF 98.–; Durchschnitts Aktie im Vormonat der Bilanzer CHF 121.–; Tagesschlusskurs lung Rechnungsabschluss: CH	oreis je kurs je stellung: pei Erstel-	







Lösungen auf buchen.ch

Aufgabe 2: Bewertung, Aktiengesellschaft, Belegverbuchung » 16 Punkte

a)	OR 960 I sagt: <i>«Aktiven und Verbindlichkeiten werden in der Regel einzeln bewertet, sofern sie wesentlich sind und aufgrund ihrer Gleichartigkeit für die Bewertung nicht üblicherweise als Gruppe zusammengefasst werden.»</i> . Sind die folgenden Aussagen richtig oder falsch? (Richtige Aussage/n ankreuzen.)					
	☐ Einzelne «FLL» oder «VLL» dürfen jeweils in einem Sammelkonto «FLL» beziehungsweise in einem Sammelkonto «VLL» zusammengefasst werden.					
	☐ Die Konten «ARA» und «PRA» dürfen	zu einer Bilanzposition zusammengefa	sst werden.			
	☐ Die Vermögen «Personenwagen» und «Lieferwagen» dürfen zu einer Bilanzposition zusammengefasst werden. Hingegen dürfen die Vermögen «Mobiliar und Einrichtungen» und «Büromaschinen, Informatik» nicht zu einer Bilanzposition zusammengefasst werden.					
b)	Das Hotel Sieben Stern AG gehört einer Investmentgesellschaft. Zu welchem Wert darf die Investment- gesellschaft das Hotel Sieben Stern gemäss den rechts gegebenen In- formationen höchstens bilanzieren?	 Angaben zum Hotel Sieben Stern AG Anschaffungskosten (Herstellungskosten) Aktueller Buchwert Verkehrswert (möglicher Verkaufswert) 	CHF 1 800 000 CHF 1 700 000 CHF 1 900 000			

c) Nachträge und Angaben zum Abschluss: Wie lauten die Buchungen? – Kontenangabe mit Kontennummern gemäss Kontenplan aus der Teilaufgabe e).

Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag
1) Einer Mitarbeiterin wurde ein Lohnvorschuss von CHF 6 000.– gewährt. Davon gehen ¾ zu Lasten des neuen Jahres.			
2) Die Betreibung gegen den säumigen Gast Sapperlot wurde eingestellt. Der endgültige Verlust beträgt CHF 837.–.			
3) Auflösung von nicht mehr notwendigen langfristen Rückstellungen für Fremdwährungsrisiken aus früheren Jahren: CHF 5 000.–.			

d) Die Aktionäre des Hotels Sieben Stern AG haben den Gewinnverteilungsplan genehmigt. Wie lauten die dadurch notwendigen Buchungen zur Gewinnverteilung – Konten gemäss Kontenplan aus der Teilaufgabe e).

Geschäftsfall	Soll	Haben	Betrag
Gewinnverbuchung (Jahresgewinn laut Erfolgsrechnung)	9200 Jahresgewinn	2970 Gewinnvortrag	85 000
Reservezuweisung (gemäss OR 671)			4 250
Dividendenzuweisung (4% von CHF 100 000.– Aktienkapital)			4 000







Lösungen auf buchen.ch

e) Monatsauszug Bankkonto: Die Belastungen und Gutschriften aus dem untenstehenden Bankbeleg sind im Kontierungsstempel zu erfassen - Konten gemäss dem abgebildeten Kontenplan (Basis: Schul-Kontenrahmen KMU von buchen.ch); Kontenangabe mit Kontennummern

Aktiven	Pas	ssiven	Aufw	ände	Erträg	ge
1000 Kasse	200	00 VLL (Kreditoren)	3805	Verluste Forderungen	3200	Handelserlöse
1020 Bankgu	thaben 210	00 Bankverbindlichkeiten	4200	Handelswarenaufwand		(Warenertrag)
1100 FLL (De	bitoren) 220	06 VST (Geschuldete VST)	5000	Lohnaufwand	3400	Dienstleistungserlöse
1176 VST (Gu	ıthaben VST) 226	61 Beschloss. Ausschüttungen	6000	Raumaufwand		(Dienstleistungsertrag)
1200 Handel	swaren 230	00 PRA: Passive Rechnungs-	6200	Fahrzeugaufwand	6950	Finanzertrag
1300 ARA: Al	ktive Rechnungs-	abgrenzung (TP)	6300	Sachversicherungen	8510	Ausserordentlicher Ertrag
abgren	zung (TA) 260	00 Rückstellungen lf.	6600	Werbeaufwand		
1510 Mobilia	r, Einrichtungen 280	00 Aktienkapital	6700	Sonstiger betrieblicher Auf.	Absch	nluss
1520 Büroma	asch., Informatik 295	50 Gesetzliche Gewinnreserve	6800	Abschreibungen	9200	Jahresgewinn/-verlust
1530 Fahrzei	uge 297	70 Gewinn-/Verlustvortrag	6900	Finanzaufwand		(Erfolgsrechnung)

DEINE BANK

Postenauszug

01.03.JJJJ - 31.03.JJJJ

Hotel Sieben Stern AG****** Arabellestrasse 6 3012 Bern

Währung: SCHWEIZER FRANKEN

Blatt 1/1

Datum	Text	Belastungen	Gutschriften	Kontostand
	SALDOVORTRAG			39 437.50
24.03.JJJJ	Vergütungsauftrag 1	605.35		
	Lieferung Limoncello di Sorrento (Italien)			
25.03.JJJJ	Einzahlung 2		2 448.00	
	Reisegruppe Japan			
26.03.JJJJ	Einzahlung 3		350.00	
	Konkursamt Langenthal			
27.03.JJJJ	Dauerauftrag 4	9 500.00		
	Miet- und Pachtzinsen			
30.03.JJJJ	Habenzins 0.75% 5		277.00	
	vom 01.03. – 30.03.JJJJ			
30.03.JJJJ	Verrechnungssteuer	96.95		
	35% auf 277.00			
30.03.JJJJ	Spesen	12.00		

0	Die in EUR ausgestellte Lieferanten-		8
	rechnung wurde bewusst nicht erfasst, um in der Buchhaltung Kursdifferenzen zu vermeiden.	24.03.	
2	aufgrund einer offenen (erfassten)	25.03.	
	Kundenrechnung	26.03	

6	entspricht einer Konkursdividende von				
	42% (abgeschlossenes Betreibungsver-				
	fahren gegen den Gast Gasser)				

4	d.h.	keine	offene	Rechnung
---	------	-------	--------	----------

6	Brutto erfassen (Nettokorrektur erfolgt nachher bei der Verrechnungssteuer)		
	» vgl. Modul A 4, Theorie-Handout 2/3		

	Soll	Haben	Betrag
24.03.			
25.03.			
26.03.			
27.03.			
30.03.			
30.03.			
30.03.			





Selbsttest B 8 Name:

Seite 4 von 4

lehrmittelunabhängig nutzbar: ideal zur Prüfungsvorbereitung im Basiswissen Rechnungswesen

Lösungen auf buchen.ch

Aufgabe 3: Kalkulation, Bewertung, Abschreibungen » 8 Punkte

Die TAXI AG hat für den Kauf von sechs neuen Taxis verschiedene Lieferantenofferten geprüft und sich für den Kauf von Wagen der Marke SODA zu den nebenstehenden Konditionen der Hausgarage entschieden.

Katalogpreis je Wagen
 Flottenrabatt auf 6 Wagen
 Kosten für Auf-/Einbau Taxisystem

 (Zähler, Taxi-Licht usw.) je Wagen

 Skonto bei Zahlung innert 10 Tagen

a) Die Hausgarage erhält die sechs Wagen vom Importeur und baut in diese das Taxisystem ein.

Wie hoch ist die Lieferantenrechnung (Rechnungspreis) der Hausgarage an die TAXI AG? Es ist eine nachvollziehbare Kalkulation (Berechnung) zu erstellen, wobei alle Resultate auf 5 Rappen genau zu runden sind.

Kalkulationsschema	Betrag

b) Die TAXI AG hat die Rechnung der Hausgarage am Tag des Rechnungseingangs erfasst. Diese Rechnung wird 9 Tage später per Banküberweisung beglichen. Welches sind die dafür notwendigen Buchungen? – Konten gemäss Kontenplan aus der Aufgabe 2 e).

Soll	Haben	Betrag
Erstbewertung: Zu welchem Wert dürfen die Taxis bei der TAXI AG	☐ CHF 123 244.80 (gemäss allgemeiner Bestimmung 0	OR 660a I)

dürfen die Taxis bei der TAXI AG höchstens bilanziert werden, wenn der Katalogpreis je Wagen inzwischen auf CHF 21 500.– gesunken ist und der Skontoabzug erfolgt?

☐ CHF 116 012.40 (gemäss spezieller Bestimmung OR 960b, OR 960c)

d) Abschreibung: Am Jahresende beträgt der objektive Buchwert der neuen Taxis CHF 106 896.— (Eurotax-Abschreibungstabelle). Wie lautet die Buchung zur Abschreibung, wenn die TAXI AG die neuen Taxis direkt abschreibt? – Konten gemäss Kontenplan aus der Aufgabe 2 e).

Soll	Haben	Betrag

Berechnung Abschreibungsbetrag – auf ganze Franken runden!







c)